

A photograph of a modern hospital corridor. On the left, a male doctor in a white lab coat and a female nurse in blue scrubs are looking at a tablet together. On the right, there is a long, multi-tiered automated shelving system with a robotic arm at the top. The shelves are filled with blue storage bins. The corridor has a clean, clinical look with white walls and a green exit sign in the background.

Intralogistik-Lösungen für Krankenhäuser

Servus Medical Logistics

*Intralogistik mit
Zukunftsgarantie*

Servus Medical Logistics: Das System für höchste Ansprüche

Die innovative Lösung für alle Herausforderungen an die moderne Krankenhauslogistik

Die Anforderungen an Qualität der Prozesse und Leistungen in Krankenhäusern entwickeln sich kontinuierlich weiter. Steigende Ansprüche und Kostendruck schaukeln sich gegenseitig hoch. Personalentlastung, Platzeinsparung, minimale Bereitstellungszeiten, Nachhaltigkeit, Hygiene, Flexibilität und Zukunftsfähigkeit sind nur einige Themen, die auf der Tagesordnung stehen.

Die Lösungen dafür basieren auf Standardisierung, Digitalisierung sowie Automatisierung. Servus Medical Logistics automatisiert die innerbetrieblichen Transporte in Krankenhäusern und sorgt für den lückenlosen Warenfluss.

Herzstück eines jeden Servus Systems sind die intelligenten und autonomen Transportroboter auch „ARCs“ (Autonomous Robotic Carrier) genannt.

- Maßgeschneiderte Lösung
- Flexibel und skalierbar
- Implementierung im Gebäudebestand
- Prozesssicherheit und Transparenz





Volle Konzentration auf das Wesentliche

Das Krankenhauspersonal kümmert sich um das Wohl der Patienten. Servus erledigt den Rest.

Einfache Bedienbarkeit, schneller Zugriff auf alle Waren sowie volle Transparenz aller Abläufe und Bestände zeichnen das Servus System aus. So können sich viele Mitarbeitende leichter auf ihre wirklich wichtigen Aufgaben konzentrieren – vor allem auf den direkten Kontakt zu Patienten, OPs, die Intensiv- und Normalpflege usw.

Die Lagerung, Bereitstellung und der Transport der benötigten Artikel werden von Servus erledigt. Die Ware kommt just-in-time an den richtigen Ort. Das Ergebnis: keine Wartezeiten und schnelle Reaktion in Notfallsituationen.

An der Strecke platzierte oder auch zentrale, kompakte Pufferlager decken Bedarfsspitzen und unterstützen den reibungslosen Ablauf des Krankenhausbetriebs. Durch die Trennung von Personen- und Warenströmen wird die Wertschöpfung erhöht und höchste Qualität in der täglichen Arbeit sichergestellt.

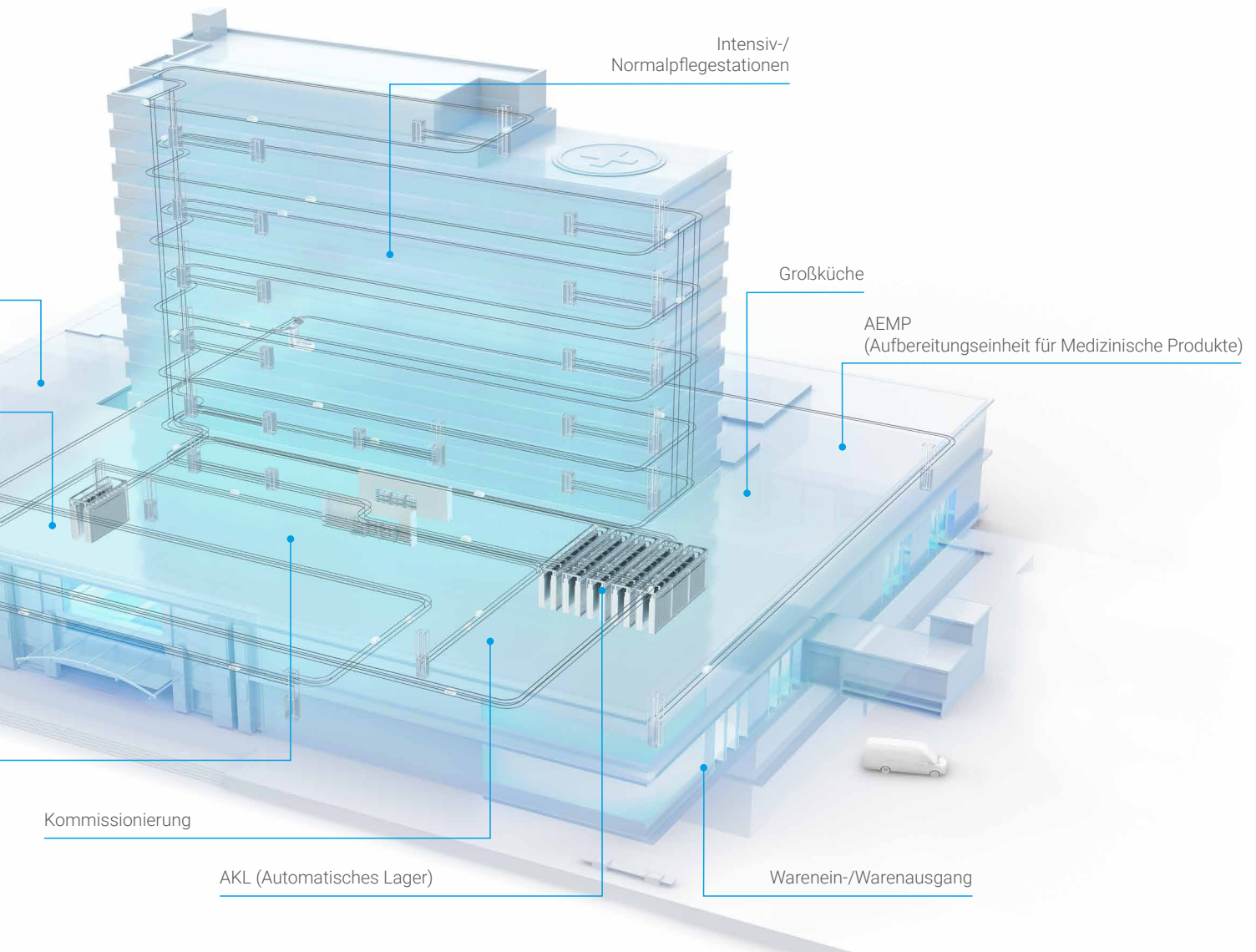
Bereitstellungszone OP

Krankenhausapotheke

Wäschezentrale

Der einzigartige Logistikbaukasten von Servus

Ein System für alle Bereiche der Krankenhauslogistik:
vom Wareneingang bis zur OP-Versorgung



>> Maximale Versorgungssicherheit





Immer exakt zur richtigen Zeit am richtigen Ort

Das Gebot der Stunde: „Bedarfsgesteuerte Bereitstellung“

Die Beschaffungskette beginnt gewissermaßen an deren Ende – nämlich in den Operationsräumen. Alle benötigten Instrumente und Materialien für die geplanten Eingriffe werden mit ausreichend Vorlaufzeit kommissioniert und in das Pufferlager geschickt. Dieses dient der Entkoppelung der Prozesse und zur Sicherstellung der Versorgung. Die Materialanforderung erfolgt nachdem die Vorbereitung für den vorhergehenden Fall abgeschlossen ist. Nach Anforderung durch das System werden die vorbereiteten Transporteinheiten in die Bereitstellungszonen der OP-Logistik gefahren. Somit stehen die nachfolgend benötigten Waren immer rechtzeitig bereit. In weiterer Folge lösen die vorgelagerten Puffer jeweils bei Erreichen der definierten Minimalbestände die entsprechenden Nachschublieferungen aus.

Neue Wege der Intralogistik für Krankenhäuser werden mit Servus befahren. Prozessoptimierung, Automatisierung sowie die digitale Vernetzung der kompletten Lieferkette bilden die Grundlage für das fürsorgliche und wirtschaftliche Führen eines Krankenhauses.

>> Auf schnellstem Weg zum Ziel

MedARC: der Spezialist für Krankenhäuser

Speziell für Anwendungen in Krankenhäusern wurde der MedARC (Medical Autonomous Robotic Carrier) entwickelt. Der MedARC holt Transporteinheiten an einem Ort ab und transportiert sie an ein vorgegebenes Ziel. Er ist intelligent und hat seine Energie an Bord. Auf einem Schienensystem mit Assistenten – wie beispielsweise Weichen und Hebern – fahrend, verknüpft er alle relevanten Orte im gesamten Gebäude. Der MedARC weiß immer wo er sich gerade befindet und kennt den kürzesten Weg zu seinem Ziel. Die Behälter oder Trays mit den benötigten Waren werden vom System verwaltet bzw. im System gelagert, bis sie bei Bedarf angefordert werden.

Transportiert werden vor allem für die OP-Logistik fallbezogene Artikel, wie Steril-Behälter, Fall-Boxen und Verbrauchsmaterialien. Alle benötigten Prozesse können ins System integriert werden: OP-Logistik, Großküche, Wäschezentrale, AEMP, Pflegeabteilungen, Krankenhausapotheke, oder auch Wareneingang und Lagerung. Der MedARC ist ein wahrer Spezialist für jede Abteilung.

- Einfache Bedienbarkeit
- Übersichtlicher Zugriff auf alle Waren
- Möglichkeit zur fallweisen Anforderung der Materialien
- Kosteneffizient gestaltete Prozesse



Zentral oder dezentral? Sowohl als auch!

Servus ist zum Großteil dezentral organisiert. Zusätzlich werden wichtige Prozesse zentral zusammengefasst. Mit gesteigerter Effizienz durch flexible Materialzufuhr – sowohl aus dezentralen Puffern als auch aus dem zentralen Lager – gehen Kosteneinsparungen und qualitativ verbesserte Prozesse einher. Das Ergebnis: Kostenreduktion durch geringere Lagerbestände und kürzere Durchlaufzeiten. Die Automatisierung stellt die zeitliche Verfügbarkeit der Waren und Materialien sicher.

Die Ziele einer automatisierten Logistik

Die Gewährleistung höchster Verfügbarkeit für sämtliche benötigte Waren, in Kombination mit schnellstem Zugriff, gilt als oberstes Ziel. Dabei werden die Lagerorte anhand von Vorgaben der Bereitstellungszeiten definiert. Die Priorität der Verfügbarkeit bestimmt den Lagerort: von „sofort“, sprich in direkter Nähe bis zu „unkritisch“ in weiterer Entfernung. Gleichzeitig erfolgt durch Verdichtung und Verlagerung der Materialpuffer die Platzeinsparung in den teuersten Flächen eines Krankenhauses. Räumlich ist das Pufferlager nicht im OP-Bereich angesiedelt und sorgt für eine massive Entlastung der Flächen, die für OP-Räume genutzt werden können.

Das skalierbare System vereint alle Prozesse in einen kontinuierlichen Fluss. Dabei werden verschiedene Stationen eingebunden. Servus spart Raum, Lagerfläche und Zeit. Da die Fahrstrecken unter der Decke befestigt sind, bleiben die Gehwege frei.

Die dynamische Auftragspriorisierung garantiert kurze Durchlaufzeiten und die Möglichkeit zur schnellen, automatischen Materialanforderung. Auch bei elektiven Fällen ist Servus ein zuverlässiger Partner. Das System kann in bestehende Gebäude integriert werden und wächst Schritt für Schritt mit den Bedürfnissen des Hauses. Neue Bereiche und Prozesse können jederzeit erweitert werden.

Mehr Transparenz. Mehr Rückverfolgbarkeit.

Das Servus Warehouse Management System wird an die Krankenhaus-Software angebunden und meldet laufend Bestands- sowie Zustandsänderungen. Die Rückverfolgbarkeit und Zuordnung der Artikel ist jederzeit möglich. So wird das digitale Krankenhausmanagement mit dem automatisierten Transportsystem verknüpft. Das erhöht die Patientensicherheit, legt die Kostenstrukturen offen und ermöglicht die klare Zuordnung.



>> Idealzustand als Wegweiser

Aller Anfang ist Workshop

Servus Intralogistics steht für maßgeschneiderte Lösungen. Der Grundstein für erfolgreiche Projekte wird in einem gemeinsamen Workshop gelegt. Die Servus Lean-Logistik Experten erarbeiten in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Fachleuten des Kunden den Idealzustand. Dieser Idealzustand dient neben den kundenspezifischen Anforderungen als Wegweiser zu einer zukunftssicheren Gesamtlösung.

Das Ergebnis eines erfolgreichen Servus Workshops besteht unter anderem aus einem klaren Materialflussbild, den ersten Designs der Prozesse und Anlagenkomponenten, einem standardisierten Behälterkonzept, sowie einem groben Layout der künftigen Anlage.

Anschließend werden die erarbeiteten Ergebnisse weiter detailliert und die Prozesse exakt abgestimmt. Weitere Faktoren sind die Vermeidung von Verschwendung, die sinnvolle Nutzung von Automatisierung und Digitalisierung sowie die Effizienzsteigerung im Gesamtsystem.

Das Resultat: mehr Flexibilität, mehr Skalierbarkeit, mehr Zukunftssicherheit.



Fakten, die überzeugen

Was transportiert Servus?

- OP-Materialien, Instrumente
- Sterilgut
- OP-Wäsche, Bettwäsche
- Materialanforderungen
- Speiselogistik
- Laborproben
- Medikamente
- Abfall
- Blutkonserven, Blutproben
- uvm.

Servus MedARC

- Geschwindigkeit: bis zu 4 m/s
- Beschleunigung: bis zu 1,5 m/s²
- Material: antibakterieller Edelstahl und abriebfester Kunststoff
- Schonende Aufnahme von Transportgut
- Verbindet Arbeitsplätze innerhalb eines Krankenhauses (vernetzte Medical Logistics)

Software

- Einfach zu bedienen
- Überblick über die Bestände in Echtzeit
- Track and Trace
- IT-gestützte Beschaffung
- Automatische Materialanforderung
- Lieferantenanbindung
- Einfache Integration in bestehende Software möglich
- Sprachsteuerung

Entscheidendes

- Dynamische Auftragspriorisierung
- Schnellste Materialanforderung
- Prozess- und ausfallsicheres System
- Trennung von Personen- und Warenströmen
- Verfügbarkeit 24/7
- Fallweise Kostenrechnung
- Skalierbar und flexibel
- Service und Support

>> Willkommen bei Servus

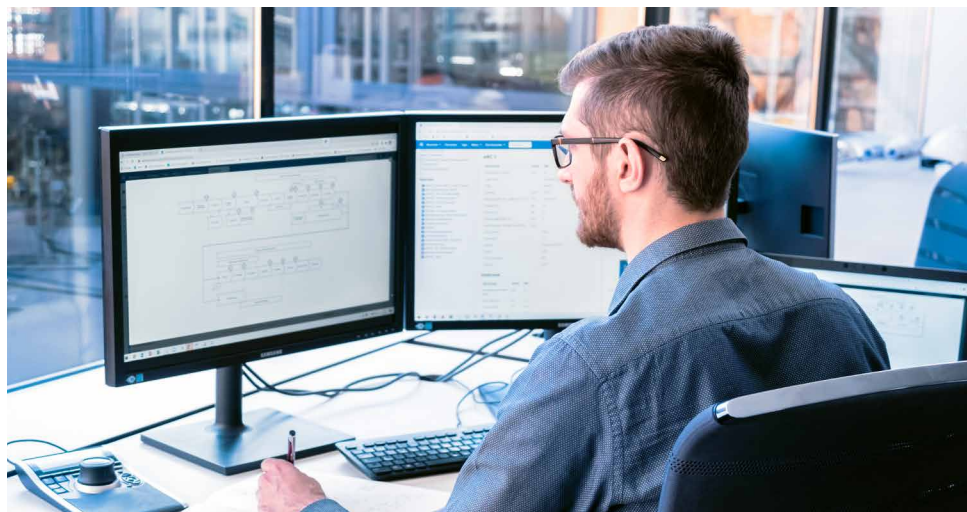
Servus Intralogistics: Innovation aus Leidenschaft

Servus Intralogistics ist Teil des österreichischen Technologieunternehmens Heron Innovations Factory. Unsere Leidenschaft ist das Entwickeln und Produzieren von maßgeschneiderten Intralogistik-Lösungen mit intelligenten und autonomen Transportrobotern. Der Bereich Servus Medical Logistics trägt dazu bei, die Intralogistik von Krankenhäusern sowie medizinischen Bereichen zukunftsfähig zu gestalten. Patientenorientiertes Management rückt in ein neues Licht. Mitarbeitende können sich voll und ganz auf die Patientenpflege konzentrieren, während Servus sicher und effizient die nicht wertschöpfenden Tätigkeiten automatisiert.

Servus sorgt für automatisiertes Bestellmanagement, Kostenersparnis durch Reduzierung der Bestände und Durchlaufzeiten, konkrete Fallzuordnung, Daten in Echtzeit sowie vollständige Traceability. Und das bei einfachster Bedienbarkeit und höchster Verfügbarkeit. Deshalb ist Servus der ideale Partner für Ihre Krankenhauslogistik.

- Verbesserte Logistik und effizientere Prozesse
- Transparenz
- Sicherheit in hygienischen Prozessen
- Steigerung der Wertschöpfung
- Instrumentenmanagement 4.0







www.servus.info

Servus Intralogistics GmbH
Ein Unternehmen der Heron Innovations Factory